



OPEN BANKING PROJECT.CH



Vertiefungsworkshops «Aufbau Vertrauensnetzwerk»

November 2021 bis März 2022

avalog

DXC
TECHNOLOGY

ergon

finnova

FINSTAR

inventx
BANK ON IT

netcetera

u^b UNIVERSITÄT
BERN

coordinated by
BEI Business Engineering
Institute St.Gallen



Community Vertiefungsworkshops «Aufbau Vertrauensnetzwerk»

Mitwirkende Unternehmen

weitere im Gespräch



Inhaltliche Gestaltung

gemäss aktueller Planung



Partner OpenBankingProject.ch





Vertiefungsworkshops: Ausgangslage / Erkenntnisse aus den Vorarbeiten

Ein harmonisiertes Vertrauensnetzwerk steigert die Effizienz bei der Identifizierung natürlicher Personen

Die Arbeitsgruppe «Customer Onboarding und KYC» ist nach der Voranalyse zur Erkenntnis gekommen, dass die Schaffung eines einheitlichen Vertrauensrahmen sowie die Harmonisierung von Datensets, Prozessen sowie technischen Schnittstellen einen wesentlich Beitrag zur Effizienzsteigerung in der Identifizierung der Vertragspartei leisten kann.

Die Alignierung an einem solchen Vertrauensrahmen schafft Mehrwert für Unternehmen, Kunden und Partner:

- ⇒ die Customer Journey wird einfacher, schneller und sicherer,
- ⇒ die Onboardingkosten pro Neukunde sinken
- ⇒ und dank der gemeinsam akzeptierten und gelebten Standards steigt die Integrations- und Abwicklungseffizienz zwischen den involvierten Parteien.

Die Arbeitsgruppe ist zum Schluss gekommen, dass die neue ETSI-Norm (ETSI TS 119 461), obwohl aktuell (noch) nicht Bestandteil des Finma-Compliance Rahmen – eine hervorragende Grundlage für den Aufbau eines solchen Vertrauensnetzwerks bilden könnte. Diese Norm wurde geschaffen, um die Identifizierung im Rahmen von vertrauensbasierten Dienstleistungen europaweit zu harmonisieren.

Zusätzlich ermöglicht die Anlehnung an diese Norm eine effizientere Interaktion mit den heute zertifizierten Trust Service Providern und damit die Nutzung von weiteren attraktiven und kundenfreundlichen Onboarding-Tools (Stichwort elektronische Signatur).



Vertiefungsworkshops: Zielsetzungen und Nutzen der Workshop-Serie

Schaffung der Grundlagen, Präzisierung der Mehrwerte und Skizzierung der Roadmap

Für Finanzinstitute und Anbieter von Onboarding Prozessen / Lösungen:

- ✓ Diskussion und Präzisierung der Nutzenargumente und Skizzierung zusätzlicher Onboarding- / Aktualisierungs-Optionen (Stichwort: neues Rundschreiben, GwG 21)
- ✓ Visualisierung der Anwendungsfällen im Rahmen der KYC Prozesse und Zusammenstellung der regulatorischen und rechtlichen Anforderungen
- ✓ Spezifikation Zusammenspiel / Schnittstellen der involvierten Beteiligten (zwischen Banken, zwischen Banken und TPP / Service Providern und zwischen Banken und anderen Industrien)
- ✓ Entwurf Evaluationsraster / Anforderungskatalog für bankinterne Initiativen und Skizzierung einer groben Realisierungs-Roadmap

Für Identity Proofing Service Providern (IPSP) und Trust Service Providern (TSP):

- ✓ Evaluation von ETSI TS 119 461 und Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses / Zusammenstellung essentieller Take-Aways
- ✓ Präzisierung von User Journeys zwischen IPSP / Bank und TSP für die Nutzung der qualifizierten Signatur als Identifizierungsmittel im Neukunden Onboarding
- ✓ Diskussion «Reason Why» und Anforderungen an eine ETSI Zertifizierung



Vertiefungsworkshops: Workshop-Module (1)

Modul

Modulbeschreibung

Zielpublikum

Schlanke Identifizierung:

Autoident und QES als neue, attraktive Identifizierungsoptionen

30.11.2021

(15-17 Uhr)

- ✓ Übersicht / Evaluation Autoident (unbeaufsichtigte Video Konferenz)
- ✓ Präsentation qualifizierte Unterschrift – Situation, Entwicklungen und Einsatzmöglichkeiten
- ✓ Skizzierung Zusammenspiel Autoident und QES im digitalen Onboarding Prozess
- ✓ Evaluation aus rechtlichem und regulatorischem Blickwinkel

Finanzinstitute
Service Providern / TPP
IP Service Providern
Trust Service Providern



ETSI TS 119 461:

Anforderungsevaluation und Lessons Learned

18.01.2022

(15-17 Uhr)

- ✓ Walkthrough ETSI Normen und Evaluation der Differenzen zur Ausgangssituation (Use Case Focus: «Unattended Remote Video Conference according to ETSI 119 461-9.2.3 (v1.1.1)»)
- ✓ Diskussion / Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse → Take-Aways
- ✓ Reflektion der Anforderungen an eine ETSI Zertifizierung
- ✓ Präsentation / Diskussion aktueller Zeitplan / Roadmap

Finanzinstitute
Service Providern / TPP
IP Service Providern
Trust Service Providern





Vertiefungsworkshops: Workshop-Module (2)

Modul	Modulbeschreibung	Zielpublikum	
Identifizierung in der Anwendung: User Journey Szenarien und technische Voraussetzungen 08.03.2022 (15-17 Uhr)	<ul style="list-style-type: none">✓ Walkthrough möglicher User Journeys anhand eines Prototyps (idealerweise in Zusammenarbeit mit einer Bank)✓ Evaluation / Diskussion Auswirkungen auf Kunden und Unternehmen✓ Präsentation technischer Anforderungen und Evaluation Standardisierungsmöglichkeiten✓ Skizzierung Roadmap und Zusammenfassung der Beurteilungskriterien («what matters»)	Finanzinstitute Service Providern / TPP IP Service Providern Trust Service Providern	✓✓ ✓✓ ✓ ✓
Identifizierung 2.0: Diskussion zukünftiger Anwendungsfälle und Entwicklungstendenzen 29.03.2022 (15-17 Uhr)	<ul style="list-style-type: none">✓ Evaluation möglicher Cross-Industry Anwendungsfälle und notwendiger Voraussetzungen (EPD, Identifizierung für Behörden)✓ Identitätsaustausch zwischen Banken – Evaluation der Ausgangslage / Diskussion der notwendigen Anforderungen✓ Schweizer E-ID – Lessons Learned, Stossrichtung und Konsequenzen für die Identifizierung✓ Future of Identity – Self Sovereign Identity (SSI)	Finanzinstitute Service Providern / TPP IP Service Providern Trust Service Providern	✓✓ ✓✓ ✓✓ ✓✓



Projektpartner und Kontakt

avaloq

ergon

FINSTAR

netcetera

coordinated by

BEI Business Engineering
Institute St. Gallen

DXC
TECHNOLOGY

finnova

inventx
BANK ON IT

UNIVERSITÄT
BERN



Thomas Zerndt

CEO
Business Engineering
Institute St. Gallen

thomas.zerndt@bei-sg.ch
+41 79 233 58 83



Simon Bleher

Senior Consultant
Business Engineering
Institute St. Gallen

simon.bleher@bei-sg.ch
+41 79 348 73 83



Stefan Knaus

Junior Consultant
Business Engineering
Institute St. Gallen

stefan.knaus@bei-sg.ch
+41 79 438 83 05